

Rückantwort

Online: www.alr-bw.de
E-Mail: alr@lel.bwl.de
Fax: (07171) 917-140



**Akademie Ländlicher Raum
Baden-Württemberg
Tagungsorganisation
Oberbettringer Straße 162
73525 Schwäbisch Gmünd**

Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg

Die Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg wurde 1990 als Einrichtung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz gegründet und trägt mit ihrer Tätigkeit als Informationszentrum und dialogorientiertes Forum zur Stärkung des Ländlichen Raums bei. Im Vordergrund steht die umfassende Information von entsprechenden Zielgruppen und die Aufnahme ihrer Anregungen als Handlungshinweise für die Politik der Landesregierung.

Das Themenspektrum ist sehr breit angelegt und wird vornehmlich durch Aktualität und Relevanz für die Weiterentwicklung des Ländlichen Raumes bestimmt. Schwerpunkte bilden die Bereiche Kommunalentwicklung, Landschaft, Landwirtschaft sowie Kultur und Neue Medien. Die Veranstaltungen werden dezentral im ganzen Land durchgeführt, dort wo die Themen von besonderer Bedeutung sind. Dadurch wird eine intensive Kooperation mit den Kommunen und mit regionalen Trägern der Erwachsenenbildung gepflegt.

Bildnachweis: Titelbild: Gemeinde Langenargen; Bildleiste v. o. n. u.: Match-Center GmbH & Co. KG, wireless GmbH, Vodafone GmbH, Vodafone GmbH; Foto Anmeldeformular: Match-Center GmbH & Co. KG; Bildleiste innen v. l. n. r.: Alcatel-Lucent Deutschland AG, Vodafone GmbH, Vodafone GmbH, Match-Center GmbH & Co. KG



Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg
bei der Landesanstalt für Entwicklung der
Landwirtschaft und der ländlichen Räume (LEL)
Oberbettringer Straße 162
73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon: (07171) 917-340
Telefax: (07171) 917-140
E-Mail: alr@lel.bwl.de
www.alr-bw.de



TeleData
Das Netz mit Heimvorteil



Glasfaser und LTE – die Mischung macht´s!



Tagung | 16. Mai 2013
Langenargen, Match Race Germany,
Event-Bereich, Uferanlagen



Sehr geehrte Damen und Herren,



schnelles Internet ist die Schlüssel-
infrastruktur für wirtschaftliche
Entwicklung und Lebensqualität.

Deshalb hat die Landesregierung mit der Breitband-
initiative II und dem neuen Förderprogramm die Weichen
für eine flächendeckende Versorgung gestellt. Damit
wollen wir möglichst rasch die „weißen Flecken“ besei-
tigen und den Ausbau von Hochgeschwindigkeitsnetzen
fördern. Wichtige Erfolgsfaktoren für die flächendecken-
de Breitbandversorgung sind weiterhin innovative Koope-
rationen, Wettbewerbsorientierung und die Nutzung von
Synergien im Zusammenspiel aller Übertragungstech-
nologien. Deshalb fördern wir entsprechende Modell-
projekte, deren Erkenntnisse und Strategien auch in
weiteren Regionen angewendet werden können.

Ich freue mich ganz besonders, dass am Bodensee ein
Modellprojekt umgesetzt werden konnte, das in vielerlei
Hinsicht beispielgebend ist. In länderübergreifender und
interkommunaler Zusammenarbeit mit den Unterneh-
men ist es gelungen, mit einem intelligenten Technolo-
giemix eine bedarfsorientierte Breitbandversorgung zu
realisieren. Eingesetzt wurden dabei erneuerte Kupfer-
leitungen, modernste Funktechnik und leistungsfähige
Glasfaseranschlüsse. Davon profitieren jetzt die Bevöl-
kerung, die Wirtschaft und auch der Tourismus auf und
an dem Bodensee.

Mein besonderer Dank gilt allen beteiligten Projektpart-
nern. Mit einem effizienten Einsatz der Fördermittel und
mit engagierter Zusammenarbeit haben sie das Projekt
zu einem optimalen Ergebnis gebracht. Den gleichen
Erfolg wünsche ich der Veranstaltung zum Start des
schnellen Internets.

Alexander Bonde

Alexander Bonde
Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Baden-Württemberg

Programm

09.30 Begrüßung, Registrierung

Möglichkeit zur Besichtigung der Projektstände

Moderation: Nils Kaben, ZDF-Reporter und Sportjournalist

10.00 Mit Technologiemit schneller zum Breitbandziel

Chancen interkommunaler Zusammenarbeit

Bürgermeister Achim Krafft, Langenargen

Von der Machbarkeitsstudie zur Ausschreibung

Harald Heinze, tkt-teleconsult Kommunikations-technik GmbH, Backnang

Wie regionale Netzbetreiber Synergien erschließen

Stephan Linz, TeleData GmbH, Friedrichshafen

Nachhaltiger Infrastrukturaufbau durch Technologiemit

Fleur Goetze, Vodafone GmbH

Podiumsdiskussion mit weiteren Teilnehmern

Die Breitbandinitiative II

Norbert Lins, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Interkommunale Zusammenarbeit

Dietmar Ruf, Gemeindetag Baden-Württemberg

Breitbandzugang als Standortfaktor für Tourismus und Gewerbe

Rainer Schattmaier, Yachthotel Schattmaier, Kressbronn am Bodensee

Clemens Meichle, ULTRAMARIN, die Meichle + Mohr Marina, Kressbronn am Bodensee

Harald Thierer, Match Race Germany GmbH, Langenargen

Karl-Heinz Scheriau, Handels- und Gewerbeverein Langenargen e. V.

12.30 Startschuss für das schnelle Internet: Leinen los!

Hartmut Alker, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Landrat Lothar Wölfle, Bodenseekreis

Bürgermeister Edwin Weiß, Kressbronn am Bodensee

Bürgermeister Achim Krafft, Langenargen

Bürgermeister Bruno Walter, Tettng

13.00 Mittagsimbiss während der Match Race Qualifikationsregatten

Möglichkeit zur Besichtigung der Projektstände

14.00 LTE-Technik und Glasfaser live erleben: Zu Land, zu Wasser und in der Luft

Zu Land: Demonstration breitbandiger mobiler Dienste

Zu Wasser: Live-TV-Übertragung von den Match Race Yachten

In der Luft: Die High-Shot Kamera hebt ab

15.30 Ausklang bei einer Tasse Kaffee im VIP-Bereich

Breitbandinitiative Baden-Württemberg: Modellprojekt Kressbronn, Langenargen und Tettng

Das Modellprojekt Kressbronn, Langenargen und Tettng verfolgt einen interkommunalen und länderübergreifenden Ansatz. In den Nachbargemeinden an der Argenmündung und in Teilen der Stadt Tettng im unteren Argental wurden einerseits ländlich geprägte Ortsteile mit VDSL-Technik ausgebaut und andererseits Betriebe in Gewerbegebieten mit Glasfaser bis ins Haus (FTTB) erschlossen.

In Kooperation mit den beiden bayerischen Nachbargemeinden Nonnenhorn und Wasserburg wurde zur Förderung des Tourismus sowohl auf der Land- als auch auf der Seeseite eine Breitbanderschließung mittels LTE-Funktechnik vorbereitet.

Die Ausschreibung des Netzbetriebes konnte das regionale Telekommunikationsunternehmen TeleData GmbH für sich entscheiden. Die LTE-Versorgung zu Land und auf dem Bodensee wird in einer Kooperation mit Vodafone realisiert.

Anlässlich der offiziellen Projekteröffnung wird im Rahmen einer Fachtagung der Nutzen für alle Beteiligten und die Möglichkeit der Etablierung komplexer Technologien aus der Zusammenarbeit von Gemeinden, regionalen Telekommunikationsunternehmen und internationalen Telekommunikationskonzernen aufgezeigt.

Tagungsort

VIP Lounge „Breeze In“, Match Race Germany GmbH, Obere Seestraße 11 (Uferanlage), 88085 Langenargen

Tagungsbeitrag

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Zielgruppe

Vertreterinnen und Vertreter folgender Institutionen und Bereiche: Kommunen und Landkreise, Fachverwaltung, Regionalplanung, mittelständische Unternehmen, Wirtschaftsförderung sowie Interessierte

Veranstalter

Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg, Gemeindetag Baden-Württemberg, Gemeinden Kressbronn am Bodensee und Langenargen, Stadt Tettng, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, TeleData GmbH

Anmeldung

Glasfaser und LTE – die Mischung macht's!

Tagung am 16. Mai 2013, Langenargen

NAME, VORNAME	
INSTITUTION	
STRASSE	
PLZ, ORT	
TELEFON	TELEFAX
E-MAIL	
UNTERSCHRIFT	

Bitte senden Sie mir künftig Veranstaltungs-
informationen per E-Mail.

Organisation

Anmeldung: Wir erbitten Ihre Anmeldung bis 13. Mai 2013. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Anfahrtsskizze mit Hinweisen für Parkplatzsuchende.

Datensicherung: Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Für die Tagungsmappen erstellen wir Teilnahmelisten. Mit der Anmeldung erklären Sie hierfür Ihr Einverständnis.

